

THEMENTAGE UMBRÜCHE

KEB
THEMEN
TAGE

in der Erzdiözese München und Freising

VERANSTALTUNGEN:

• AUFTAKTVERANSTALTUNG

UM DIE ECKE DENKEN - KREATIVITÄT ALS
RESSOURCE IN UMBRUCHZEITEN

Dienstag, 23.04.24, 09.30 - 17.00 Uhr
Erzbischöfliches Ordinariat München

• ONLINE-WORKSHOP

NEW WORK: DIGITALE BARRIEREFREIHEIT

Mittwoch, 24.04.24, 14.00 - 15.00 Uhr

• ONLINE-REIHE

UMBRÜCHE GESTALTEN - ERWACHSENEN-
BILDUNG IM WANDEL:

- X, Y, Gen Z - Die neue Elterngeneration
Umbrüche in der Familienbildung
Donnerstag, 25.04.2024, 13.00 - 14.00 Uhr
- Nur zusammenlegen - oder auch
zusammen wachsen?
Das KBW Mühldorf vernetzt und begleitet
Engagierte in der Dekanatsentwicklung
Umbrüche in der Theologischen
Erwachsenenbildung
Donnerstag, 02.05.2024, 13.00 - 14.00 Uhr

23. APRIL-
07. MAI 2024

Die diesjährigen Thementage „Umbrüche“ der Katholischen Erwachsenenbildung beschäftigen sich mit den rasanten Veränderungen, die in der Welt, unserer Gesellschaft und unserem eigenen persönlichen Leben stattfinden. Die Veranstaltungen gehen der Frage nach, was das für uns in unserem persönlichen und beruflichen Alltag bedeutet und welche neuen Wege sich dadurch in der Bildungsarbeit eröffnen.

- Wer sind die Freiwilligen der Zukunft?
Ein Gespräch über Trends und
Perspektiven im Engagement
Umbrüche im Freiwilligenengagement
Dienstag, 30.04.2024, 13.00 - 14.00 Uhr
- Wenn die Babyboomer in Rente gehen...
Perspektiven der Bildung für Menschen
60plus
Umbrüche in der Seniorenbildung
Dienstag, 07.05.2024, 13.00 - 14.00 Uhr

• AUFTAKTVERANSTALTUNG

UM DIE ECKE DENKEN - KREATIVITÄT ALS RESSOURCE IN UMBRUCHZEITEN

REFERENTIN: Ursula Hendrich, Kreativitätspädagogin, Ausstellungsgestalterin

KURSLEITUNG: Karin Wimmer-Billeter, Fachreferentin Erzbischöfliches Ordinariat München

KURSGEBÜHR: 45 € (inkl. Mittagessen und ausführlichem Handout)

ZEIT + ORT: 23.04.2024, 09.30 - 17.00 Uhr, Erzbischöfliches Ordinariat München

ANMELDUNG: bis zum 15.4.2024 [HIER](#)

In Zeiten des Umbruchs brauchen wir neue Denkweisen, um Erneuerungen einzuleiten, Änderungen anzugehen und Neues zu kreieren. Deshalb ist es wichtig, konventionelle Denk- und Wahrnehmungsperspektiven zu hinterfragen, sie auszublenden und Ungewohntes zuzulassen. Hier kommt die Kreativität ins Spiel, besser gesagt, das kreative Denken. Diese Denk-Technik der Ideenfindung ist auf alle Lebensbereiche anwendbar! Die Fortbildung stellt Ihnen die interessantesten Strömungen aus der Kreativitätsforschung vor und macht den Prozess des „Um-die-Ecke-Denkens“ erlebbar. Mit unterschiedlichen Methoden und Techniken wie z.B. der W-Kaskade, der Walt-Disney-Methode und dem Bilden von Gedankenmolekülen, erleben Sie direkt in der Praxis, wie viel Spaß es macht, im Team kreativ zu sein!

Am Ende der Fortbildung verfügen Sie über Tools, die Sie jederzeit anwenden können. Egal ob Sie in Ihrem beruflichen Alltag Inspiration benötigen, um z.B. neue Seminarformate zu entwickeln oder Sie in Ihrem Privatleben Herausforderungen meistern wollen.

• ONLINE-WORKSHOP

NEW WORK: DIGITALE BARRIEREFREIHEIT

REFERENTIN: Dr. Marta Parulka, pädagogische Fachreferentin im Fachbereich Lernplattform, Erzbischöfliches Ordinariat München

KURSGEBÜHR: kostenlos

ZEIT + ORT: 24.04.2024, 14.00 - 15.00 Uhr, online via Zoom

ANMELDUNG: bis zum 19.04.2024 [HIER](#)

Einer der bedeutenden Veränderungen der Arbeitswelt ist digitale Barrierefreiheit. Viele öffentliche Stellen und Unternehmen sind durch eine EU-Richtlinie verpflichtet, nicht nur ihre Systeme, sondern auch ihren Service barrierefrei zu gestalten. Digitale Barrierefreiheit verfolgt das Ziel, allen Menschen eine gesellschaftliche und berufliche Teilhabe zu ermöglichen. Barrierefreie PDFs, Präsentationen, Plakate und Flyer, Webseiten, E-Mails etc. – die Bandbreite an Diensten, die allen Menschen Zugang und Nutzbarkeit gleichwertig ermöglichen sollen, ist umfangreich. In diesem Workshop werden Sie einen Überblick und praktisches Knowhow gewinnen, was zu beachten ist und wie Sie Ihren Content unmittelbar barrierefrei gestalten und/oder barrierefrei zur Verfügung stellen können.

• ONLINE-REIHE

UMBRÜCHE GESTALTEN - ERWACHSENENBILDUNG IM WANDEL:

HA 5.4 Außerschulische Bildung des EOM in Kooperation mit dem Katholischen Kreisbildungswerk Mühldorf am Inn e.V.

X, Y, Gen Z - Die neue Elterngeneration Umbrüche in der Familienbildung

REFERENTIN: Elisabeth Eisert, Fachreferentin Familienbildung, Erzbischöfliches Ordinariat München

KURSGEBÜHR: kostenlos

ZEIT + ORT: 25.04.2024, 13.00 - 14.00 Uhr, online via Zoom

ANMELDUNG: bis zum 18.04.2024 [HIER](#)

Obwohl die Generation Z größtenteils erst am Anfang des Weges zur Elternschaft steht, beschleunigt sich dieser Wandel. In nur wenigen Jahren wird die Mehrheit der Ersteltern der Generation Z angehören, die ein großes Potenzial mitbringt, einen Erziehungsstil zu entwickeln, der ebenso vielfältig, integrativ und technologisch fortschrittlich ist wie sie selbst. Die Gen Z ist die bisher am stärksten digital geprägte und vielfältigste Generation. Sie spricht offener über psychische Gesundheit, Identität, soziale Gerechtigkeit und Vielfalt als jede andere Generation vorher und ist dabei viel Kritik ausgesetzt – ein Wandel, der sich auch auf deren Einstellung zur Erziehung auswirken wird.

Was ist dran an den (Stereo-) Typisierungen dieser jungen Eltern? Was macht diese Generation tatsächlich aus und wie muss ihr in der Elternbildung begegnet werden?

Fragen, denen in dieser Veranstaltung auf den Grund gegangen werden soll.

Umbrüche im Freiwilligenengagement

Wer sind die Freiwilligen der Zukunft? Ein Gespräch über Trends und Perspektiven im Engagement

REFERENTINEN: Renate Volk, Freiwilligenagentur TATENDRANG, München
Karin Wimmer-Billeter, Fachreferentin im Erzbischöfliches Ordinariat München

KURSGEBÜHR: kostenlos

ZEIT + ORT: 30.04.2024, 13.00 – 14.00 Uhr, online via Zoom

ANMELDUNG: bis zum 23.04.2024 [HIER](#)

Die Bereitschaft zum Engagement ist ungebrochen – doch wählen Menschen genauer aus. Sie schätzen Mitgestaltung, Flexibilität und die Begegnung mit interessanten Menschen. Traditionelle Formen des Ehrenamts, z.B. mit langen Wahlperioden, hoher zeitlicher Verbindlichkeit und wenig Möglichkeiten der Mitgestaltung finden zunehmend weniger Zuspruch.

Die Freiwilligenagentur Tatendrang in München ist immer nah am Puls der Zeit, mit innovativen Formaten und Netzwerkpartner:innen für die vielfältigsten Möglichkeiten des Engagements. Jeder Mensch, der helfen möchte, soll das Passende für sich finden können – unabhängig von Alter, Nationalität oder persönlichen Ressourcen. Renate Volk, Leiterin der Freiwilligenagentur, wird im Gespräch mit Karin Wimmer-Billeter über Trends und Entwicklungsperspektiven diskutieren.

Umbrüche in der Theologischen Erwachsenenbildung

Nur zusammenlegen – oder auch zusammen wachsen?

Das KBW Mühldorf vernetzt und begleitet Engagierte in der Dekanatsentwicklung

REFERENT: Konrad Haberger, Theologischer Referent des Kreisbildungswerkes Mühldorf

KURSGEBÜHR: kostenlos

ZEIT + ORT: 02.05.2024, 13.00 – 14.00 Uhr, online via Zoom

ANMELDUNG: bis zum 23.04.2024 [HIER](#)

Kirche im Umbruch: Das ist nichts Neues. Ohne Umbrüche keine Entwicklung – und umgekehrt. Was die derzeitige Krisensituation besonders spannend macht, ist die Koinzidenz von theologischen, strukturellen und organisatorischen Diskursen. Auf theologischer Ebene geht es um Autorität und/oder Synodalität, in den Niederungen der Pastoral um die Neudefinition von Räumen und das Organisieren kirchlichen Lebens mit weniger Akteur:innen.

Wie vor diesem Hintergrund „Räume zum Wachsen“ gestaltet werden können, will das Kreisbildungswerk Mühldorf im gleichnamigen Projekt herausfinden. Es vernetzt Haupt- und Ehrenamtliche in einem neu entstandenen, größeren Dekanat und entwickelt mit ihnen bedarfsgerecht Begleitungs- und Qualifizierungsformate. KBW-Bildungsreferent Konrad Haberger hat für seinen Beitrag erste Erfahrungsberichte und Perspektiven von Beteiligten eingesammelt.

Umbrüche in der Seniorenbildung

Wenn die Babyboomer in Rente gehen... Perspektiven der Bildung für Menschen 60plus

REFERENTINEN: Andrea Faragó, Projektleitung Seniorenbildung MVHS

Karin Wimmer-Billeter, Fachreferentin Seniorenbildung Erzbischöfliches Ordinariat München

KURSGEBÜHR: kostenlos

ZEIT + ORT: 07.05.2024, 13.00 – 14.00 Uhr, online via Zoom

ANMELDUNG: bis zum 30.04.2024 [HIER](#)

Angebote der Seniorenbildung richten sich an Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen – vom Vorruhestand mit größter körperlicher und geistiger Fitness bis zu Hochaltrigen, die sehr viel Unterstützung brauchen, um ihren Alltag bewältigen zu können.

Schon seit geraumer Zeit ist in Veranstaltungen spürbar, dass mehr sog. Babyboomer in die nachberufliche Zeit kommen, mit besonderen Lernwünschen oder Bedürfnissen. Eine Rubrik „Seniorenbildung“ in den Programmheften oder Homepages spricht sie aber wenig an. Welche Bedürfnisse haben sie? Was interessiert sie? Wie möchten sie angesprochen werden? Welche Angebote der Erwachsenenbildung greifen ihre Lebensthemen auf?

In einem Fachgespräch werden Andrea Faragó, Leiterin der Seniorenvolkshochschule der MVHS, und Karin Wimmer-Billeter Einschätzungen dazu austauschen, gelungene Praxisbeispiele vorstellen und Perspektiven für innovative Bildungsangebote geben.